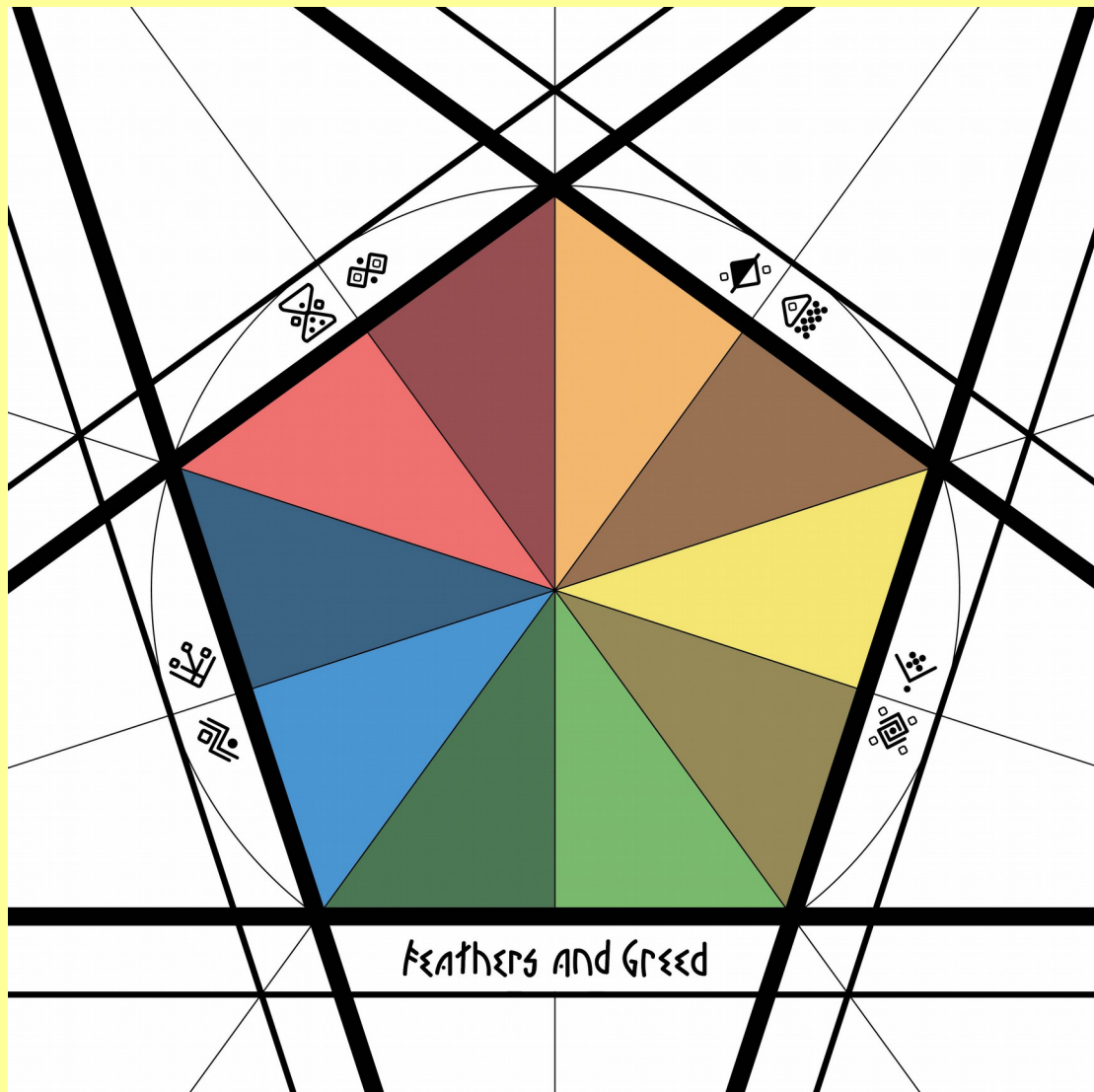


Künstler: **FEATHERS AND GREED** – Titel: Feathers And Greed
– Medium: Vinyl – Spiellänge: 40:24 Min. – Label: Vinyl
Reservat Records – Text: Holger Ott



Mutig sind sie ja, **FEATHERS AND GREED** aus Hannover. Ihre Erstveröffentlichung wird ausschließlich in Vinyl geritzt. Abgesehen von den diversen weiteren Medien auf denen das Werk zu hören ist, wie etwa Soundcloud, ist somit der Käuferkreis doch sehr eingeschränkt.

Sicher erfreuen sich die schwarzen großformatigen Scheiben in den letzten Jahren wieder großer Beliebtheit, aber sollte man nicht als eine, bis dato, unbekannte Band nicht lieber auf Nummer sicher gehen und eine CD produzieren? Nun, ich denke das Quintett ist erfahren genug um zu wissen, was sie machen.

Wichtig ist die Sprache, die sie sprechen und das ist die der Musik. Und die hat es auf ihrem Debüt in sich. Was die fünf Herren aus ihren Instrumenten und ihren Stimmen zaubern, kann sich sehr wohl hören lassen. Es geht von angenehm ruhig bis hin zu spannenden Aufbauten, die sich im Verlauf der jeweiligen Stücke so enorm steigern, dass der Hörer förmlich an seinen Sitz gefesselt wird.

Zum Einklang in die Welt von **FEATHERS AND GREED** bleibt es akustisch. Der "Tiny Creek" windet sich leicht plätschernd durch die Landschaft und verleitet zum Träumen.

Mein persönlicher Favorit folgt mit Song "Sharing Is Caring". Mit schönen Vocals werde ich gefangen genommen und begleite die Band auf eine Reise, die sich vor Spannung nur so steigert. Die Band hat mich erreicht. Wieder ruhiger und akustisch ist "Waste Of Time". Etwas Erholung bevor die erste LP-Seite mit dem monumentalen Stück "Winding Stair" erneut von Beginn bis Ende eine konstant fesselnde Steigerung enthält.

Warum muss ich mich jetzt bewegen und die LP zu wenden? Genau jetzt wünsche ich mir die CD, welche nahtlos weitergeht.

Dennoch, um zu genießen, muss ich die Arme lang machen und ein paar Knöpfe drücken. Dafür werde ich weiterhin belohnt. Es geht ohne Umschweife da weiter, wo Seite A beendet wurde. Mich erreicht schöne Musik, die völlig ohne Schlagzeug auskommt, dennoch Spannung und Druck erzeugt und begleitet wird, von Stimmen, die sehr eindringlich ins Ohr wandern.

Seite B verspricht mit weiteren vier Tracks, welche wiederum in zwei Mammutwerken enden, ein spannendes und hörenswertes Vergnügen.

Daumen Hoch für **FEATHERS AND GREED!**

Feathers And Greed sind:

Jacob Jordan (Cello)

Luca-Yannik Gierth (Vocals, Rhythm Guitar)

Lukas Hagermann (Vocals, Percussion)

Marek Feddern (Vocals, Lead Guitar)

René Kretschmer (Percussion)

Trackliste:

Seite A:

01. Tiny Creek

02. Sharing Is Caring

03. Waste Of Time

04. Winding Stair

Seite B:

01. Angry

02. Help!

03. Fuck You (IWDWYTM)

04. Galaxis I